

GELTUNGSBEREICH

Dieses Hygienekonzept wurde für Veranstaltungen die im Gebäude der Urchristlichen Gemeinde Siegen e.V. stattfinden entwickelt. Es wird jedem Mitglied und Freund der Gemeinde vorab per Mail oder postalisch zugesandt. Im Eingangsbereich des Gebäudes wird das Konzept einsehbar aufgehängt.

Die Urchristliche Gemeinde Siegen sieht sich als Teil der Gesamtgesellschaft und nicht in einer Sonderrolle. Das bedeutet, dass die Urchristliche Gemeinde Siegen die Notwendigkeiten zur Eindämmung des Virus anerkennt und unterstützt. Gleichwohl muss es medizinisch verantwortbare Wege geben, die den religiösen Bedürfnissen und dem Grundrecht auf freie Religionsausübung (wozu insbesondere auch öffentliche Gottesdienste gehören) entsprechen und gleichzeitig die Bemühungen zur Eindämmung des Virus berücksichtigen.

Beim Betreten des Gemeindegebäudes stimmt man diesem Hygienekonzept zu und akzeptiert die Teilnahme auf eigenes Risiko.

ZUGANGSREGELUNGEN

- **Eingangskontrolle**

Vor der Tür des Gemeindehauses und im gesamten Gebäude gilt das Abstandsgebot. Der Sitz- und Stehabstand zwischen Personen in jede Richtung beträgt 1,5 - 2 Metern.

Im Eingangsbereich desinfizieren sich am Gottesdienst Mitwirkende sowie Besucherinnen und Besucher die Hände. Die Gemeinde stellt dafür Desinfektionsmittel bereit.

- **Teilnahmeliste bei Kleingruppen**

Die Kleingruppenveranstaltung wird im Gemeindebüro bei Sara Mirza (buero@ugsiegen.de) im Vorherein vom Gruppenleiter / Hauskreisleiter angemeldet. Der Leiter übermittelt die erwarteten Teilnehmer in Form einer Liste ans Gemeindebüro. Nach Veranstaltungsende gleicht der Leiter die angemeldeten Personen mit den aktuell erschienen Personen ab und aktualisiert gegebenenfalls die Daten ans Gemeindebüro. Die Liste ist datenschutzkonform 4 Wochen lang aufzubewahren.

- **Teilnahmeliste bei Gottesdiensten**

Für die Teilnahme an Gottesdiensten ist eine Anmeldung im Gemeindebüro bei Sara Mirza (buero@ugsiegen.de) zwingen notwendig. Die Liste der Besucher ist datenschutzkonform 4 Wochen lang aufzubewahren.

- **Wegesystem**

Das Betreten des Gemeindehauses wird geordnet organisiert. Der Treppenbereich zum OG ist in zwei Laufrichtungen aufgeteilt: Aufgang auf der rechten Seite, Abgang auf der linken Seite. Pfeile auf dem Boden markieren die richtige Laufrichtung. Es kann der Haupteingang sowie der Nebeneingang genutzt werden.

HYGIENEMAßNAHMEN

- Das Tragen von Mund-Nasen-Masken ist beim Betreten und Verlassen des Gebäudes erforderlich. Innerhalb des Gebäudes müssen die Masken auf den Verkehrswegen getragen werden.
- Auch textile **selbstgenähte Masken** sind nutzbar.
- Ständer oder Tische mit Material zum Mitnehmen oder Ähnliches bergen ein potenzielles Infektionsrisiko und wurden entfernt.
- Die **Garderobe** steht nicht zur Verfügung, da eine Übertragung über die Kleidung nicht ausgeschlossen werden kann und die Garderobe ein unnötiger Treffpunkt sein könnte.
- Die Räume und Flure werden während der Veranstaltungen regelmäßig **gelüftet**.
- Als Veranstaltungsraum wird ausschließlich der **Saal** genutzt
- **Jeder** ist in der Verantwortung, auf die Einhaltung dieser Maßnahmen zu achten.

BENUTZUNG VON WC-ANLAGEN

Durch die geringe Raumgröße sind die WC-Anlagen nur **einzel**n zu betreten. Im Obergeschoss sind beide WCs durch einen kleinen Durchgangsfur verbunden. Da hier der geforderte Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, darf nur eine Person in den WC-Bereich gelassen werden.

Bitte die **Infografiken** beachten. Flüssigseife und Einmalhandtücher sind vorhanden.

VERHALTEN IM GOTTESDIENST / IN DER KLEINGRUPPE

- Die allgemeinen **Hygieneregeln** sind auch im Gottesdienst / in der Kleingruppe einzuhalten.
- Es gilt das Abstandsgebot. Körperkontakt und physische Nähe bleiben im gesamten Gebäude untersagt. Ein **Mindestabstand von 1,5 – 2 Metern** zum Sitznachbarn ist einzuhalten.
- Im Saal werden Sitzplätze gestellt, mit entsprechendem Abstand zur Seite sowie nach vorn und nach hinten. Personen einer **Hausgemeinschaft** können **neben einander** sitzen. Dafür werden bestimmte Sitzreihen/Sitzplätze vorgehalten. Die Bestuhlung erfolgt gemäß den Anmeldungen – Jeder angemeldete Besucher findet auch entsprechend Platz.
- Ein **durchgängiges Tragen** von Mund-Nasen-Masken während der Veranstaltung ist nicht zwingend erforderlich.
- Die Lüftungsanlage wird im Saal durchgängig in Betrieb sein, da dies die Zahl möglicherweise in der Luft vorhandener Erreger reduziert.

SINGEN

- Beim Singen wird das Tragen einer Mund-Nasen-Maske **ausdrücklich empfohlen!** Darüber hinaus muss der höchstmögliche Abstand zueinander gewählt werden und ein direktes Gegenüberstehen sollte vermieden werden.
- Der Vorstand **rät davon ab**, die Maske beim Singen abzuziehen.

HAUSKREISE | KINDER- UND JUGENDARBEIT

- Menschen einer Risikogruppe empfehlen wir, keine Gruppen zu besuchen. Damit die Verbundenheit gewährleistet ist, können sich Teilnehmer der Risikogruppe über Video oder Telefon zuschalten oder eine Zweierschaft mit jemandem aus der Gruppe pflegen.
- Es soll zu keinem Zeitpunkt zu Menschenansammlungen kommen. Daher und wegen der Hygienemaßnahmen erscheint ein Gemeindegast als nicht möglich.



HANDLUNGSANWEISUNGEN FÜR VERDACHTSFÄLLE

- Die betreffende Person wird zur ärztlichen Abklärung unverzüglich nach Hause geschickt.
- Das Gemeindeleitungsteam und der Vorstand werden über die für den Gottesdienst zuständige Person (in der Regel Gottesdienstleiter/-in) informiert.
- Der Vorstand nimmt den Kontakt zum Gesundheitsamt vor Ort auf.

UMSETZUNG UND UNTERSTÜTZUNG

Diese Maßnahmen gelten ab sofort und bis auf Widerruf.

Ort und Datum: _____

Die Gemeindeleitung und der Vorstand _____